

Purzelbaum Buchtipps November 2017

Florian Beckerhoff

Herrn Haiduks Laden der Wünsche

Harper Collins

Das Nadelöhr ist das Reich von Herrn Haiduk. Der winzige Kiosk ist vollbepackt mit Zeitschriften, Geschichten, Süssigkeiten- und viel Charme. Mit dem beschaulichen Leben ist es bald vorbei, als die sonderbare Kundin Alma einen Lottogewinnschein findet, der 13 Millionen Euro wert ist. Denn Alma hat es sich zur Aufgabe gemacht, den rechtmässigen Gewinner zusammen mit Haiduk und seinem Gehilfen Adamo ausfindig zu machen. Plötzlich scheint es ganz viele potenzielle Gewinner zu geben- doch wer ist es wirklich? Und: Wie viel Glück verträgt das Glück? Eine zauberhafte Geschichte für gemütliche Lesestunden. Caroline Graber



Paolo Cognetti

Acht Berge/DVA

Wagemutig erkunden Pietro und Bruno als Kinder die verlassenen Häuser des Bergdorfes, streifen durch schattige Täler und folgen dem Wildbach bis zu seiner Quelle. Als Erwachsene trennen sich die Wege der beiden Freunde: Bruno wird sein Dorf nie verlassen, während Pietro als Dokumentarfilmer in die weite Welt hinauszieht. Mit grosser poetischer Kraft schildert Paolo Cognetti vor der ehrfurchtgebietenden Kulisse des Monte-Rosa-Massivs die Suche zweier Freunde nach dem Glück. Eine eindringliche, archaische Geschichte über die Unbezwingbarkeit der Natur und des Schicksals, über das Leben, die Liebe und den Tod. Eine grossartige Geschichte! Andrea Rölli



Karine Lambert

Das Haus ohne Männer/Diana

Ein Haus in einem Pariser Viertel, in dem nur Frauen wohnen. Trotz ihrer Verschiedenheit haben alle etwas gemeinsam. Sie wollen mit den Männern nichts mehr zu tun haben. Jede hat ihre eigenen Erfahrungen gemacht. Simone, die sich einst dem Tänzer Carlos hingab- und bitter enttäuscht wurde. Oder Rosalie, deren Kinderwunsch immer grösser wurde, so dass sich ihr Mann von ihr getrennt hat. Regelmässig treffen sie sich in der Wohnung der „Königin“ zum Essen. Als Carla beschliesst, für einige Zeit nach Indien zu reisen, überlässt sie ihre Wohnung der jungen Juliette. Diese glaubt noch an die Liebe und bringt die Frauen dazu, ihr Leben nochmals zu überdenken. Ein liebevolles und warmherziges Buch. Einfach so zum Zwischendurchlesen. Corinne Kaufmann



Baptiste Beaulieu

Die Taxifahrerin, die das Glück brachte/Fischer

Der junge Arzt ist sich sicher, seinem Leben ein Ende zu setzen. Er hat seine Frau an Krebs verloren und sieht keinen Sinn mehr. Unendlich traurig steigt er in ein Taxi, will zur Klinik fahren, um sich dort das Leben zu nehmen. Die schrille, hellsichtige Fahrerin erkennt sofort seine Not und bittet ihn, sein Vorhaben um sieben Tage zu verschieben. Widerwillig lässt sich der Chirurg darauf ein. Auf Saras Beifahrersitz entdecken wir die irrsinnig schönen Seiten des Lebens. Ihr Optimismus steckt nicht nur den Arzt an, sondern auch uns Leser. Ein Buch, das mit viel Witz und Charme noch mehr Lust auf Leben macht. Tabea Schifferle

